

Aller guten Dinge sind drei

Von abgemeldet

Kapitel 1: Die Ankündigung

Dies ist meine erste Fanfic. Deshalb bitte ich um Kommentare. Auch Kritik ist erwünscht, damit ich mich verbessern kann.

"....." Jemand spricht

~.....~ Jemand denkt

Aller guten Dinge sind drei

"Love, komm sofort hierher" , schrie Hitomi. Love hatte mal wieder eine ihrer neuesten Erfindungen einfach herumliegen lassen. Und als diese nach kurzer Zeit die Treppe hinunter kam, erfasste sie augenblicklich die Lage. Sie hatte an einer neuen Rauchbombe gearbeitet, die alles mit dem sie in Berührung kommt rot färben sollte. Es war ihr zu langweilig geworden immer nur normale Rauchbomben zu basteln und sie fand, dass Toshi die Farbe rot gut stehen würde. Hitomi stand sie allerdings auch nicht schlecht. "Wie oft soll ich dir noch sagen, dass du deine Sachen nicht einfach so rumliegen lassen sollst. Wenn Toshi jemals eine deiner Erfindungen sieht, wird er seine Schlüsse daraus ziehen." "Es tut mir Leid. Ich wollte nur ganz schnell etwas aus meinem Zimmer holen. Und Toshi ist manchmal so blöd, der würde es bestimmt nicht merken. Ausserdem seid ihr verlobt und er würde nie etwas schlechtes von dir denken." "Das mag ja sein, aber wir müssen vorsichtig sein. Je näher wir unserem Ziel kommen, desto gefährlicher wird es. Und deshalb räum jetzt bitte die Sachen hier weg und dann kümmerge dich um Toshi. Wir wollten essen gehen, aber jetzt muss ich mich umziehen. Und pass auf, dass er diesen Raum nicht betritt, denn mir fällt keine plausible Erklärung für das rote Sofa und die Tapete ein. Ganz abgesehen von den ganzen anderen Dingen." "Ist ja schon gut. Ich erzähle deinem Schatz, dass er sich noch etwas gedulden muss, weil du dich gerade umziehst und dass er im Cafe warten soll. Er weiss ja, wie lange du immer brauchst." "Sei ruhig, und mach dich an die Arbeit. Sonst nehm ich mir mal ein bisschen Zeit für dich."

"Oh, hallo Toshi!" "Hey, Love!" "Hitomi braucht noch ein bisschen. Du sollst hier warten. Darf ich dir solange einen Kaffee anbieten?" "Normalerweise gerne, aber ich muss gleich wieder weg. Ich wollte eigentlich nur kurz zu Hitomi und unsere Verabredung absagen." "Das wird sie aber gar nicht gerne hören. Da kannst du dich aber auf etwas gefasst machen. Am Besten gehst du einfach und ich sag ihr Bescheid. Anscheinend hast du es eilig und eine Standpauke von Hitomi dürfte seine Zeit brauchen." "Danke Love. Es ist wirklich wichtig. Wir haben nämlich mal wieder eine Ankündigung von den Katzen bekommen." "Wirklich?? Wann denn??" "Erst vor einer

Stunde. Und jetzt muss ich auch gehen, sonst komm ich zu spät. Bis dann und nochmals danke."

"Hitomi? Hast du eine Ankündigung herausgeschickt?" "Nein, wieso auch? Wir wissen doch noch gar nicht ob es noch Objekte von Vater in der Nähe gibt." "Toshi war jedenfalls gerade da und hat euer Date abgesagt..."

"Was hat er getan???" "Lass mich doch erst einmal ausreden. Er meinte vor einer Stunde hätten die Katzen eine Ankündigung geschickt. Sie wollen heute Abend etwas stehlen." "Aber wie ist das möglich? Wahrscheinlich hat sein Chef ihm nur Überstunden aufgedrückt und er hat nach einer Ausrede gesucht." "Das könnte sein. Doch meinst du wirklich, dass Toshi so etwas als Ausrede benutzen würde? Ist es nicht wahrscheinlicher, dass sie zurück ist?" "Das glaube ich nicht. Sie hätte uns doch sicher direkt darüber informiert, dass sie wiederkommt und selbst wenn nicht, dann würde sie niemals alleine eine Aktion versuchen." "Vielleicht war es sehr dringend und sie kommt gleich und sagt uns Bescheid." "Es wäre möglich, aber ich würde es nicht als sehr wahrscheinlich einschätzen. Trotzdem sollten wir uns umziehen und mal nachsehen, was dort los ist." "Ja, das wird wohl das Beste sein."

Zu dieser Zeit war Toshi schon am Ort des Geschehens. "Beeilt euch, Leute es ist schon halb neun. Wir haben nur noch eine halbe Stunde." ~ Die Katzen haben so lange nichts mehr von sich hören lassen. Warum fangen sie jetzt wieder an zu stehlen? Ich verstehe das einfach nicht, aber sie waren ja noch nie gewöhnliche Diebinnen. ~

"Bewacht alle Eingänge. Heute werden wir die Katzen fangen. Haltet eure Gasmasken bereit und erinnert euch daran was ihr im Training gelernt habt. Wir haben uns das ganze letzte Jahr auf diesen Moment vorbereitet und jetzt wo er da ist, darf nichts schief gehen." "Jawohl!" ~ Ich habe gehaut das sie zurückkommen würden. Mein Chef meinte sie hätten jetzt genug geklaut und wären reich genug, doch ich habe noch nie geglaubt, dass ihre Motive so simpel waren. Meine Vermutungen scheinen sich zu bestätigen und das harte Training wird nicht umsonst gewesen sein. Wir werden sie fangen und dann werde ich Gewissheit haben. ~

"Hast du irgend jemanden gesehen, Love?" "Nein, niemanden. Vielleicht verwendet ja nur jemand unseren Namen." "Das kann sein, aber auch dann müssen wir eingreifen. Wir können nicht zulassen, dass man unseren Namen beschmutzt." "Wer weiss, wenn Toshi diese Leute fängt und sie für die richtigen Katzen hält, vielleicht heiratet ihr ja dann schon bald. Andererseits hättet ihr, glaube ich, sowieso bald geheiratet. Toshi hatte sich damit abgefunden die Katzen nicht zu schnappen." "Das spielt doch jetzt keine Rolle. Erst einmal sollten wir herausfinden, was gestohlen werden soll. Vielleicht steckt ja doch sie dahinter." "Okay, aber wie willst du das machen?" "Wir haben noch eine halbe Stunde, ich denke das reicht für meinen Plan."

Das war der erste Teil. Ich hoffe er gefällt euch. Wenn ja, dann schreibt Kommentare und wenn nicht, dann schreibt trotzdem welche. Bis dann Hitomi16